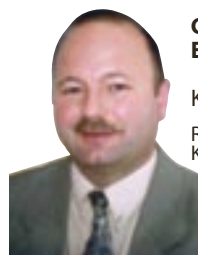


## Finanztipp



Gerhard Ehrenstrasser

Kundenberater

RBK Wörgl  
Kufstein

## Geldanlage mit Köpfchen oder was Wertpapierfonds so gut macht!

### Kleine Beträge - große Wirkung

Wer in einen Wertpapierfonds investiert, braucht gerade einmal Euro 30,- Startkapital, um reich zu werden. Monat für Monat erwirbt man zusätzliche Anteile am Fonds - und das macht sich im Lauf der Zeit ganz schön bezahlt.

### Mehr Sicherheit - weniger Risiko

Ein Wertpapierfonds ist ein Topf, in den unterschiedliche Zutaten kommen. Oft werden weit über 100 verschiedene Wertpapiere darin verwaltet. Läuft es mit einem Titel einmal nicht so gut, ist trotzdem nichts passiert. Die anderen Wertpapiere gleichen das in der Regel locker wieder aus.

### So flexibel wie das Leben selbst

Das Leben ist heute anders als gestern und morgen, vielleicht auch nicht gleich wie übermorgen. Deshalb ist es gut zu wissen, dass Einzahlungen in einen Wertpapierfonds jederzeit ausgesetzt, erhöht oder vermindert werden können. Je nachdem, wie es gerade so läuft, das Leben.

### Profis fürs Geld

Nichts gegen den Sparstrumpf: Zur profitablen Geldvermehrung eignet er sich allerdings nicht. Ganz anders hingegen Wertpapierfonds. Sie werden von Börsenprofis tagaus, tagein mit einem einzigen Ziel gemanagt: dass aus wenig Geld mehr Geld und aus mehr Geld noch mehr Geld wird.

Wer jetzt in Wertpapierfonds vorsorgt, hat gut lachen. Denn bei Abschluss eines Raiffeisen-Fonds-Vorsorge-Vertrages erhalten Sie auf Ihre erste Einzahlung 30,- Euro gutgeschrieben. Nähere Informationen erhalten Sie in Ihrer RBK Wörgl Kufstein.

Werbung

# Klassisches Feng Shui für mehr Erfolg

Feng-Shui-Beraterin Sabine Rueland richtet Unternehmen und Gebäude nach Feng Shui aus

KUFSTEIN. Die einen schwören darauf, die anderen stehen dem Thema skeptisch gegenüber. Feng Shui, eine fernöstliche Energielernlehre, die in den letzten Jahren zu einem Siegeszug im westlichen Europa angesetzt hat, polarisiert. Doch worauf anfangs nur spirituelle Insider gesetzt haben, findet jetzt auch zunehmend in der Geschäftswelt mehr Aufmerksamkeit, denn die im Osten zur Zeit boomende Wirtschaft setzt schon lange auf harmonische Raum- und Gebäudegestaltung, um so für besseren Energiefluss und damit für mehr Wohlbefinden bei den Mitarbeitern zu sorgen. Und was im Osten erfolgreich ist, kann dem Westen nicht schaden. Gerade Unternehmen wie Sony haben mit ihrer Architektur in Europa für eine Entmystifizierung dieser Thematik beigetragen.

### Entmystifizierung und Einzug in die alltägliche Raumgestaltung

„Man muss jedoch aufpassen, mit wem man es zu tun hat“, warnt die Feng-Shui-Beraterin Sabine Rueland, „denn es gibt nach wie vor Berater, die mehr ihre esoterischen Anschauungen einbringen und starke Dogmen aufstellen.“ Es gäbe zwar gewisse Grundregeln, doch sei es in erster Linie wichtig, Wohlbefinden für die zu beratende Person herzustellen. „Viele Menschen haben da jedoch ähnliche Bedürfnisse, welche sich über Jahrtausende entwickelt haben.“ Und Feng-Shui müsse im-



Ein Blick in die Landschaft: Sabine Rueland bei einem Lokalausgang während einer Beratung.

Foto: Rueland

mer in Korrespondenz zwischen dem Menschen und dem Gebäude gesehen werden. „Eine Wohnung kann für den einen Menschen von vorne herein passen, für den anderen muss sie jedoch adaptiert werden“, erklärt die Beraterin weiter. „Ich sehe mir zuerst die Landschaft, also die Umgebung an, vermesse das Gebäude mit dem chinesischen Kompass und erstelle ein Facing.“ Dies sei notwendig, um unter anderem das Zentrum des Gebäudes bzw. der Wohnung

zu ermitteln, um es dann in Tortenstücke zu unterteilen. „Die im Haus wirkenden Energien können somit zugeordnet und bei Bedarf gelenkt werden“, so Sabine Rueland weiter. Farben, Formen und Materialien wie Holz oder Metall würden dann dafür sorgen, dass die Energien gelenkt werden.

### Besserer Schlaf und mehr Lebensfreude

Dies könne bei energetisch belasteten Schlafräumen zu viel besse-

rem Schlaf führen und im Allgemeinen die Lebensfreude durch erhöhtes Energiepotenzial der Bewohner oder Mitarbeiter steigern. Ein aktuelles Vorzeigeprojekt war die Harmonisierung der Innenräume der Volksbank Walchsee, welche sich zur Zeit im Endausbau befindet. Weitere Aufträge für die Gestaltung von Bankfilialen sollen folgen. „Ideal ist es, wenn man einen Feng-Shui-Berater schon vor dem Bau, am idealsten vor dem Kauf des Grundstücks konsultiert“, weiß sie aus Erfahrung, denn dann kann man optimale Ergebnisse erzielen.

### >> ZUR SACHE

#### Sabine Rueland

Klassische Feng-Shui-Beratung  
Bärentalweg 20  
A-6330 Kufstein  
Tel.: 0664/3802410  
www.rueland.com



Erfolgreich abschließen konnten vor kurzem 7 Kursteilnehmer eine 9-wöchige EDV-Intensivausbildung im WIFI Kufstein. Erstmals hatten die Teilnehmer die Möglichkeit ihre Kenntnisse direkt im neuen ECDL-Testingcenter des WIFI Kufstein unter Beweis zu stellen. Durch das positive Ablegen von insgesamt 7 Teilprüfungen bewiesen die Teilnehmer, dass sie die Voraussetzung für das Erlangen des Europäischen Computerführerscheines (ECDL) bestens erfüllten. Dieser ist ein international anerkanntes Zertifikat, mit dem jeder EDV-Anwender seine grundlegenden und praktischen Kenntnisse im Umgang mit dem PC nachweist. Im Bild die erfolgreichen Prüfungskandidaten mit Lehrgangsgleiter Peter Schlaffer und WIFI-Referent Franz Haid.

Foto: WIFI

www.alpinetwork.com

... makes the work move

alpiNETwork  
eNetworking in alpine regions

## Tirol sucht eWork - Projekte

Electronic Work (Telearbeit) Systeme bieten für ländliche Regionen große Chancen natürliche Wettbewerbsnachteile gegenüber Ballungszentren zu überwinden.

### Was ist alpiNETwork?

Das EU-Projekt alpiNETwork unter der Leitung der Tiroler Zukunftsstiftung beschäftigt sich schwerpunktmäßig mit dem Thema eWork und seinen Nutzenpotenzialen, speziell für den alpinen Raum.

### Was ist eWork?

eWork schließt jede Art von Arbeit außerhalb des normalen Arbeitsplatzes ein. Arbeitsergebnisse werden unter Benutzung eines IKT-Netzwerks beim Unternehmen abgeliefert.

Viele Tiroler Unternehmen haben mit eWork Lösungen bereits auf den kontinuierlichen Veränderungsprozess unserer Arbeitswelt reagiert. Auf Basis ausgereifter Informations- und Kommunikationstechnologien wird der bisher als unverrückbar geltende Arbeitsrahmen von Ort und Zeit sukzessive aufgebrochen.

### Wie unterstützt alpiNETwork Tiroler Unternehmen?

Tiroler klein- und mittelständische Unternehmen (KMU's) erhalten bei der Initiierung und Umsetzung von innovativen e-Work Projekten Unterstützung bei der Finanzierung von benötigten Beratungsdienstleistungen. Durch das Projekt alpiNETwork werden z.B. Kosten für folgende Dienstleistungen übernommen:

- Ist-Analyse,
- Bedarfserhebung,
- Soll-Konzept,
- Pflichtenhefte und
- Projektmanagement.

Tiroler KMU's können die Kostenübernahme der beschriebenen Dienstleistungen bis zu einem Betrag von € 5.000,00 beantragen.

Für mehr Information steht Ihnen Ihr regionaler Ansprechpartner zur Verfügung:

Regio Tech Hochfilzen, Regio Tech 1, 6395 Hochfilzen,  
Tel.: +43 (0) 5359 90501, Fax: +43 (0) 5359 90501-1004, www.regio-tech.at; office@regio-tech.at.

Das Antragsformular finden Sie auf www.alpinetwork.com -> Tirol -> Downloadbereich

REGIO TECH

Regionalentwicklung · Bildungszentrum  
Betriebsansiedlungen · Technologie- und Gründerzentrum

Raiffeisen  
Capital Management

Ihr ganz persönlicher

# 30-EURO-STARTBONUS

zur Raiffeisen-Fonds-Vorsorge.